



**Verbandsversammlung am 28. April 2023**

**- öffentlich -**

Vorlage zu TOP 2.3

**Fortschreibung des Regionalplans Bodensee-Oberschwaben**

**Regionale Infrastruktur – Teilregionalplan Energie (Kap. 4.2)**

Bewertung des Landschaftsbilds und der Erholungsfunktion der Landschaft für den Teilregionalplan Energie: Ergebnisse Fachgutachten

**- Bericht Reinhold Hettrich, PAN Planungsbüro für angewandten Naturschutz GmbH**

## **1 Vorbemerkung**

In der Sitzung vom 15. Juli 2022 hat die Verbandsversammlung die Verbandsverwaltung beauftragt, die Vergabe für einen Fachbeitrag zur Bewertung des Landschaftsbilds und der Erholungsfunktion der Landschaft der Region Bodensee-Oberschwaben für den Teilregionalplan Energie mit einer Vergabesumme von max. 85.000 € zu tätigen. Ziel des Fachbeitrags war es, die Suche nach möglichst konfliktarmen Gebieten für die Nutzung der Windenergie und der Solarenergie auf Freiflächen in der Region Bodensee-Oberschwaben zu unterstützen und damit die Umsetzung der gesetzlich vorgegebenen Flächenziele für Windenergieanlagen und Freiflächen-Photovoltaik zu ermöglichen. Bezüglich der rechtlichen Grundlagen und der Erforderlichkeit des Fachbeitrags sei auf die Sitzungsvorlage zu TOP 3.4 der Verbandsversammlung vom 15. Juli 2022 verwiesen.

## **2 Erarbeitung des Fachbeitrags und Vorstellung der Ergebnisse**

Am 29. Juli 2022 hat die Verbandsverwaltung das PAN Planungsbüro für angewandten Naturschutz GmbH den Auftrag zur Erstellung des Fachgutachtens erteilt. Das Büro hat im Zeitraum September 2022 bis April 2023 das Fachgutachten in enger Abstimmung mit der Verbandsverwaltung des Regionalverbands erarbeitet. Es fanden vier persönliche Termine statt, bei denen die Inhalte und vorläufigen Ergebnisse des Fachgutachtens detailliert besprochen und diskutiert wurden. Durch Bereisungen in der Region Bodensee-Oberschwaben und Rücksprache mit der Verbandsverwaltung wurden die GIS-basierten Ergebnisse der Bewertung des Landschaftsbilds und der Erholungsfunktion der Landschaft verifiziert und ggf. angepasst. Die von PAN gewählte Methodik ermöglicht es, die Empfindlichkeit des Landschaftsbilds und der Erholungsfunktion der Landschaft gegenüber Windenergieanlagen und Freiflächensolaranlagen zu beurteilen und stellt somit einen wichtigen Beitrag für die Erarbeitung des Teilregionalplans Energie sowie für die Durchführung der zugehörigen Strategischen Umweltprüfung dar.

Das PAN Planungsbüro mit Projektleiter Reinhold Hettrich haben als Auftragnehmer strukturiert, effizient und mit für die Regionalplanung geeigneter inhaltlicher Tiefe das Fachgutachten erarbeitet. Die Verbandsverwaltung ist mit der Zusammenarbeit und dem Ergebnis sehr zufrieden. In der Sitzung der Verbandsversammlung am 28. April 2023 wird Projektleiter Reinhold Hettrich die Ergebnisse des Fachgutachtens präsentieren.